

PRESSEMITTEILUNG

Personalia / FSV / Verkehr / Klima / Umwelt / Infrastruktur

FSV-Preis 2021

Hervorragende Arbeiten im Verkehrsbereich wurden ausgezeichnet

Die Forschungsgesellschaft Straße - Schiene - Verkehr (FSV) unterstützt gemeinsam mit dem BMK, dem Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie mit der jährlichen Ausschreibung des FSV-Preises den wissenschaftlichen Nachwuchs im Bereich des Verkehrswesens. Mit der Prämierung der Abschlussarbeiten werden die Absolventen der Fachhochschulen und Universitäten zusätzlich motiviert, der Verkehrstechnik, dem Straßen- und Eisenbahnbau treu zu bleiben, und für den zukünftigen beruflichen Werdegang der Einstieg in ein bestehendes Netzwerk ermöglicht. Für die FSV als technische Richtlinien erstellende Organisation ist jede wissenschaftliche Erkenntnis von Bedeutung, vor allem, wenn auch in der Praxis gute Erfahrungen einhergehen.

Die FSV ist die zentrale Expertenplattform für Verkehrsfachleute; technische Standards werden von über 1400 Expertinnen und Experten aktuell gehalten, die beim Bau, Betrieb und Instandhaltung von Straßen, Brücken, Tunnel oder Schienenwegen Anwendung finden. Wegen der Absage der Preisverleihung 2020 wurden heuer auch die Preise vom FSV-Preis 2020 mitüberreicht.

2020 konnten 29 Einreichungen verzeichnet werden, 2021 22 Einreichungen. Eine Expertenjury aus Universitätsprofessoren und hochrangigen Verkehrsexperten entschied auf Basis der Gutachten, die von 60 Experten-innen für die eingereichten Arbeiten abgegeben worden waren. Insgesamt wurden eine Dissertation und zwei Master-/Diplomarbeiten für den FSV-Preis 2020 vorgeschlagen. Aufgrund der hochwertigen Arbeiten wurden weiters drei Anerkennungspreise ausgesprochen, die ebenfalls mit Geldpreisen belohnt wurden. Für den FSV-Preis 2021 wurden ebenfalls zwei Master-/Diplomarbeiten vorgeschlagen, zwei Anerkennungspreise konnten heuer überreicht werden. Aus organisatorischen Gründen werden die Preise der 2021 eingereichten Dissertationen erst beim FSV-Preis 2022 überreicht werden.

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Martin Fellendorf, Vorsitzender der FSV, hofft, dass die Prämiierten animiert werden, sich einer der Arbeitsgruppen der FSV anzuschließen, aktiv ihr Wissen einbringen und damit auch zu einer Verjüngung der FSV beitragen.

Dipl.-Ing. Sonja Wiesholzer, BMK Sektion IV – Verkehr, überreichte die Urkunden und wünschte allen Preisträgern viel Erfolg für die berufliche Zukunft.

Die **Preisträger 2020 und 2021** sind:

- Dr. Bartosz Bursa, M.Eng; 2020 Dissertation
- Dipl.-Ing. Ezzat Mohamed, BSc; 2020 Masterarbeit
- Dipl.-Ing. Bojan Vujic; 2020 Masterarbeit
- Dipl.-Ing. Manuel Dafert; 2021 Masterarbeit
- Dipl.-Ing. Julian Sigmund; 2021 Masterarbeit

Anerkennungspreise 2020/2021 erhielten:

- Dipl.-Ing. Dr. Johannes Kehrer; 2020 Dissertation
- Dipl.-Ing. Julian Wieser; 2020 Masterarbeit
- Dipl.-Ing. Dejan Jakanovic; 2020 Masterarbeit
- Dipl.-Ing. Konstanze Altenburger; 2021 Masterarbeit
- Dipl.-Ing. Daniel Esch; 2021 Masterarbeit

Die Geschäftsstelle der FSV schließt sich den Gratulationen der Preisträger an!

Fotos: <http://www.fsv.at/cms/default.aspx?ID=4c61f9f3-b865-43dd-ab97-11ab0fa8da48>



v.l.n.r. Sonja Wiesholzer/BMK, Dejan Jokanovic, Ezzat Mohamed, Manuel Dafert, Johannes Kehrer, Konstanze Altenburger, Julian Sigmund, Bojan Vujic, Julian Wieser, Bartosz Bursa, Daniel Esch, Martin Fellendorf/FSV

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Österreichische Forschungsgesellschaft
Straße-Schiene-Verkehr (FSV)
Dipl.-Ing. Martin Car
Karlgasse 5
1040 Wien
www.fsv.at
office@fsv.at
Tel.: 01/5855567